



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Das ist/ Allerley heylsame Tractätlein zu sonderbarer Aufferbawung vnnd
Trost einer Christlichen Seel

Lohner, Tobias

München, 1684

Vorred

urn:nbn:de:hbz:466:1-44828



Vorred

Es wird zwar ein Testament ins gemein der letzte Will genant / es wurde aber villeicht billicher der erste Will genant / anzudeuten / daß dises die erste Sorg eines Christen / der vil Güter von Gott empfangen hat / seyn solle / daß er ihm jenige vor Zeiten von dem Propheten Isaiä c 38. zu dem König Ezechia gesprochen Wort: Ordne dein Haus / dann du wirst sterben / vnd nicht leben: Zuaigne / vnd durch ein kräftiges vnd ordentliches Testament seine Güter auftheile / wie er vermaint / daß die Lieb Gottes vnd des Nächsten erfordere. Weil aber / leyder! vil Christen sich in solchem Suel sehr saumseelig erzeigen; andere aber zwar ein Testament machen / aber weil sie dise Sach nicht recht anzugreifen wissen / schlechten Frucht der Seelen darauff schöpffen / also hat mich gedunckt / ich wurde ein sehr nutzliches Werck laisten / wann ich alles das jenige / was hievon zu wissen / durch gegenwertiges Tractätlein erklären wurde. Will also dasselbe in drey Theil abtheilen / vnd in den ersten zwar andeuten / warumb man bey Zeit ein Testament machen solle. In dem anderen / was man in machung desselben sonderlich soll in Obacht nemen. Zu dem dritten aber die kalte vnd übel gegründte Entschuldigungen widerlegen.

Erz